

20.05.2020

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, dass mit dieser Woche alle Schüler*innen wieder wenigstens einmal in der Schule waren und wir uns gegenseitig wiedergesehen haben. Die sozialen Kontakte, die Schule mit sich bringt, sind neben dem Unterricht doch sehr wichtig für alle Beteiligten. Es war schön, diese Erkenntnis auch bei den Schüler*innen zu erleben. Auch wenn bei einigen letztlich die Quintessenz blieb: Schule ist eben doch Schule. Hat aber auch gute Seiten.

Beim schriftlichen Abitur stehen die letzten Prüfungen an. Am Freitag werden mit den Mathematik-Klausuren noch viele Abiturienten in der Turnhalle schreiben. Ebenso am kommenden Montag, an dem viele Grundkursklausuren aus verschiedenen Fächern geschrieben werden.

I Europatag / Kreativtag

In den letzten zwei Wochen haben viele Schüler*innen Projekte im Bereich Europa oder am Kreativtag bearbeitet und eingereicht. Wir freuen uns sehr über die Schaffenskraft unserer Schüler*innen und sind ganz begeistert über ihre Kreativität. Gerne möchten wir Sie, liebe Eltern, daran teilhaben lassen und haben Fotos, Zeichnungen, Texte oder andere Produkte auf unserer Homepage hochgeladen. Stöbern Sie gerne ein bisschen und lassen Sie sich begeistern.

Momentan ist es aufgrund der Größe nicht möglich, Videos auf unsere Homepage zu stellen. Wir überlegen noch, wie wir diese Ergebnisse ebenfalls öffentlich würdigen können.

II Elternsprechtage

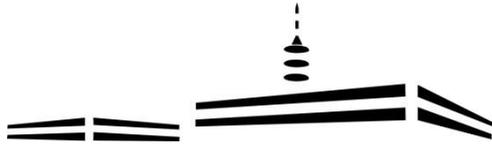
Der Elternsprechtage wird in diesem Jahr telefonisch stattfinden. Am **4.6.2020** stehen Ihnen alle Kolleg*innen in der Zeit von 15.30 Uhr–18.30 Uhr zur Verfügung. Wir bitten Sie, **bis zum 29.5.2020** einen Gesprächswunsch per E-mail bei der jeweiligen Kollegin, dem jeweiligen Kollegen über die Iserv Adresse anzumelden. Die Gesprächswünsche werden gesammelt und geordnet. Über eine Rückmail kann dann eine konkrete Uhrzeit abgesprochen werden.

III Präsenzunterricht

Der Präsenzunterricht ist gut angelaufen.

Die Taktung der halben Stunde pro Unterrichtsfach bewirkt, dass an einem Tag viele Fächer unterrichtet werden können. Der Tag wird dadurch abwechslungsreich und vielfältig. Zum Teil wurden allerdings auch viele Bücher an den Präsenztage mit in die Schule gebracht. In Zukunft werden nur die Bücher für die Kernfächer Deutsch, Englisch, Mathematik sowie die zweite Fremdsprache mitgebracht.

Ebenso ist es in den ersten Tagen noch eine Herausforderung, die richtige Mischung zwischen individuellen Pausen und Unterricht zu finden. Allgemeine Hofpausen können aufgrund der Anzahl



der Schüler*innen nicht gemacht werden. In den Unterricht können Bewegungsspiele, individuelle Frühstückspausen oder Hofzeiten mit Begleitung der Lehrer*innen eingebaut werden.

IV Förderpadlet

An Stelle des Förderunterrichts haben wir zur Unterstützung in den Hauptfächern und auch um die Möglichkeit zu schaffen, sich weiter kreativ mit Projekten zu beschäftigen, ein Förderpadlet erstellt. Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten, durch das Herunterladen von Arbeitsblättern oder auch mit digitalen Formaten weiter zu lernen. Dieses Angebot ist freiwillig.

Alle Schüler*innen erhalten einen Link, mit dem sie auf das für ihre Jahrgangsstufe zugeschnittene Padlet zugreifen können. Ebenso wird ein Video, welches die Nutzung des Padlets erklärt, über die Klassenlehrer*innen an die Schüler*innen versendet.

V Corona - im Falle einer Infektion

Drei unterschiedliche Fälle müssen zunächst unterschieden werden:

Fall 1: Durch einen labordiagnostischen Test wird eine Infektion mit dem SARS-CoV-2-Fall nachgewiesen und bestätigt. (Das zuständige Gesundheitsamt wird automatisch eine häusliche Isolierung veranlassen.)

Fall 2: Schülerinnen und Schüler werden erst nach dem Betreten der Schule bzw. im Rahmen des laufenden Präsenzunterrichts als Kontaktpersonen bekannt.

Fall 3: Es liegt eine Erkrankung mit einschlägigen Symptomen vor, die ggf. auch andere Ursachen als eine COVID-19-Infektion haben. (seltener Fall)

Für diese drei Fälle werden folgende Vorgehensweisen empfohlen:

- Bei Fall 1: Schüler*innen mit einer nachgewiesenen SARS-CoV-2-Infektion dürfen weder am Präsenzunterricht teilnehmen noch zu einer Prüfung in der Schule zugelassen werden.
- Bei Fall 2: Die Schulleitung handelt umgehend. Die Schüler*innen sollen vom Unterricht abgeholt werden. Sollte ein Familienmitglied einer Schülerin oder eines Schülers sich in Quarantäne befinden, so entscheidet das Gesundheitsamt über den Schulbesuch.
- Bei Fall 2 und 3: Bereits im Elternhaus muss abgeklärt werden, ob Schüler*innen Symptome einer COVID-19-Erkrankung aufweisen. Individuelle ärztliche Abklärung ist ein absolutes Muss und die Schule darf nicht betreten werden.

Auch ohne Bollerwagen wünschen wir allen Vätern und natürlich allen Familien ein schönes, sonniges verlängertes Wochenende.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reinold Mertens

Schulleiter

gez. Sabine Drübert

Stellv. Schulleiterin

gez. Kirsten Dicke

päd. Leitung